

24. Mai 2005 00:01; Akt: 31.05.2005 22:37

Das Golf-Erlebnis für jedermann

Zürcher-Oberländer Jung-Unternehmer organisierten die 2. Swiss Mountain Crossgolf Tour. Ein Spielbericht.

Arosa, der Lukmanierpass und Zermatt. So hiessen die Spots im letzten Jahr bei der ersten Tour. Dieses Jahr startete Lostcanyon schon ihre zweite Runde der Swiss Mountain Crossgolf Tour.

Der Lostcanyon Royal Crossgolf Club ist ein junger Golfclub, der es sich zum Ziel gesetzt hat, das Crossgolfen bekannt und salonfähig zu machen - die ursprüngliche Version des Golfens. Oder glaubt jemand, die Schotten hätten zuerst den Rasen gemäht und dann dort das Golfspiel erfunden? Nein, der Rasen wurde erst nachträglich aus Bequemlichkeit und Eitelkeit gemäht. Damit die teuren Golfschuhe und -kleider nicht schmutzig werden.



The First Spot - ein Spielbericht

«Best Conditions» präsentierten sich am Sonntag des ersten Spieltages der Swiss Mountain Crossgolf Tour 2005 auf der Göschneralp. Deren Ruf 19 golfverrückte Golfer und Crossgolfer folgten. Sichtlich genossen die Spieler den von Lost Canyon anspruchsvoll ausgesteckten 9-Loch Parcours. Die Spieler, hauptsächlich die Favoriten auf den Tour-Gesamtsieg, schenken sich weder Schläge noch Bälle. Die Stimmung unter den Spielern war dennoch locker und einmalig im Golfsport. Jedoch ohne «Etikette», wie sie Platzgolfer zu pflegen wissen. T-Shirts und Polos blieben nicht lange auf der mit Sonnencreme verwöhnten Haut kleben.



Tagessieger bzw. Leader of the Tour, der «King of the Spot» wurde Tobias Jaggi. Der Vorjahres-Tour-Winner und Favorit entschied die Partie am letzten 9ten zu seinen Gunsten. Der Titelverteidiger lieferte sich ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen mit Flight Partner Henrik Czurda. Czurda, der leider zum Schluss den enttäuschenden 7. Platz belegte, konnte mit seinem Spiel - am entscheidenden Loch - überhaupt nicht zufrieden sein.



Platz 2 geht an den ehrenwerten Präsidenten des Lostcanyon Royal Crossgolf Clubs, Marcel Jäger. Jäger spielte eine tolle Runde. Er meinte danach, es sei ihm nicht so wichtig zu gewinnen. Er freue sich einfach, dass auch ein echter Crossgolfer vorne mitmische.

Mit Jäger und dem 3.-platzierten Alex Jonesco wird am 24. Juli zu rechnen sein, wenn der nächste Schritt in Richtung Gesamtsieg der Swiss Mountain Crossgolf Tour gemacht werden kann. Vorausgesetzt, sie können das hohe Niveau des Spiels halten und spielen alle drei Spots mit absoluter Konstanz. Denn letzten Endes zählt auf der Tour jeder Schlag.



Auch Tanja Spahr hatte viel Spass, ihr gelang ein ausgezeichneter Eagle. Dies schafften auch Jaggi, Jäger, Jonesco, Hospenthal und Spüler. Chapeau!

Hier das aktuelle Ranking nach dem ersten Tour-Tag:

- 01. Tobi Jaggi +1
- 02. Marcel Jäger +3

- 03. Alex Jonesco +4
- 04. Frank Engert +7
- 05. Sebastian Hugelshofer +8
- 06. Henrik Czurda +9
- 07. Roman Hospenthal +10 / Daniel Stutz +10
- 09. Christoph Rutschmann +14
- 10. Adi Büchler +21 / Marco Spüler +21
- 12. Rahel Keller +26
- 13. Tanja Spahr +27
- 14. Cynthia Pollo +28
- 15. Oli Baur +31
- 16. Yannick Amhof +34
- 17. Urs Gantenbein +37
- 18. Dirk Finger +50
- 19. Sabrina Meus +71

Mehr unter:

www.lostcanyon.ch

